

27. Mai 2019, 19.00 Uhr

mit einer Lesung von Dr. Angela Plöger

*Ort: Kaminlounge des David's im Empire Riverside,
Bernhard-Nocht-Straße 97, Hamburg*

Thema des Abends:



Roman, dtv 2019

Der Autor war zuletzt Botschafter Finnlands in Moskau und Berlin. Sein Buch erzählt u.a. die dramatische Geschichte seiner Mutter Fanny, die Jüdin war und gegen den Willen ihrer Eltern einen evangelischen Finnen heiratete.

Die Hauptperson ist jedoch Fannys Cousine Mascha aus Riga. Deren Lebensodyssee führt sie und ihren Mann Josef über Zehntausende von Kilometern von Lettland in verschiedene Länder Europas. Wir erleben sie als eine kluge Frau, die immer wieder mit Stärke und Mut schwere Entscheidungen zu treffen hatte und mit Scharfblick stets das Richtige tat. So überlebte das Ehepaar zuerst die Deutschen und später die schweren Jahre unter Stalin. Eine wichtige Rolle in der Geschichte spielt auch ihre Tochter Lena.

Das Buch ist jedoch weit mehr als eine Familiengeschichte, denn der Autor bettet sie in die geschichtlichen Ereignisse des 20. Jahrhunderts ein. Es liest sich so spannend wie ein Roman und bereichert das Wissen der Leserin durch interessante Hintergründe und den überraschenden Schluss.



Die Übersetzerin, Dr. Angela Plöger, berichtet uns von dieser außergewöhnlichen und abenteuerlichen Familiengeschichte und bietet Einblicke in die Entstehung und Übersetzung des Romans.

Gefördert durch Das finnische Buch e.V.

Anmeldungen bitte an: marianne.sinemus-ammermann@outlook.de *Herzlich Willkommen !*